

Mit der Ducati zum „Eingebildeten Kranken“ nach Kobersdorf

Der Parkplatz vorm Mattersburger Pappelstadion war am Samstag, den 23. Juli 2011 wieder Treffpunkt für theaterbegeisterte Biker.

Wolfgang Böck, Intendant der Schloss-Spiele Kobersdorf - selbst ein leidenschaftlicher Biker - lud bereits zum achten Mal Motorradfreunde zu einer Tour mit anschließendem Vorstellungsbesuch.

Wegen des schlechten Wetters wurde kurzfristig abgestimmt, nicht die gesamte Tour, sondern den direkten Weg über die B50 nach Kobersdorf zu fahren. Dem Regen trotzten 110 Motorräder, die beim Start im Mattersburg gezählt wurden.

Mitglieder der „toy-run“ sicherten in Gelbjacken die Bikerstrecke, die von vier motorisierten Verkehrspolizisten der burgenländischen Landesverkehrsabteilung flankiert wurde.

Alle Teilnehmer kamen wohlbehalten am Ziel in Kobersdorf an.

Standesgemäß in „Lederpanier“ hielt Intendant Wolfgang Böck seine Begrüßungsansprache und schickte einen hoffnungsvollen Blick gen Himmel. Der Wettergott hatte ein Einsehen, sodass die ausverkaufte Vorstellung regenfrei und mit tobendem Schlussapplaus über die Bühne gehen konnte.

Die Schloss-Spiele Kobersdorf bedanken sich herzlich bei den Gelbjacken der „toy-run“, beim Landespolizeikommando Eisenstadt, bei der Stadtgemeinde Mattersburg und bei der Freiwilligen Feuerwehr Kobersdorf.

Mag. Karin Gollowitsch
Schloss-Spiele Kobersdorf/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
23. Juli 2011